Teammitglieder aus Sachsen-Anhalt für die World Games 2025 in Chengdu (China)

26.05.2025 | Erstellt von DLRG/LSB

Im Rahmen eines "Tages der offenen Tür" der DLRG Sachsen-Anhalt im Ausbildungs- und Sportzentrum in Halle präsentierte der Landessportbund Sportlerinnen und Sportler aus Sachsen-Anhalt, die im Team Deutschland bei den World Games 2025 an den Start gehen werden. Die "Olympischen Spiele der nichtolympischen Sportarten" finden vom 7. bis 17. August 2025 in Chengdu (China) statt. Bei der Veranstaltung am Holzplatz in Halle gab es für alle Gäste und Besucher zudem zahlreiche Informationen rund um das Rettungsschwimmen und das Lifesaving (Rettungssport).



DLRG-Ehrenpräsident Dr. Peter Piechotta, LSB-Vizepräsidentin Helgrit Gebhardt, Nils Bühnemann, (Speedskating), Lena Oppermann und Undine Lauerwald (beide DLRG Halle-Saalekreis), LSB-Vorstandsvorsitzender Tobias Knoch, DLRG-Geschäftsführer Holger Friedrich und LSB-Sportvorstand Torsten Kunke bei der Berufung. (v.l.n.r.)
(© LSB Sachsen-Anhalt)

Die Sportart ist eine von 34 nichtolympischen Sportarten, die bei den alle vier Jahre jeweils ein Jahr nach den Olympischen Spielen, stattfindenden World Games im Programm stehen.

Die Veranstaltung wird in diesem Jahr die größte internationale Multisportveranstaltung der Welt sein.

World Games: Ehrung und Berufung von Starter aus Sachsen-Anhalt

Nachdem **Joshua Perling** - World Games Sieger von 2017 und 2022 - aus seiner aktiven Leistungssportkarriere verabschiedet wurde, gab es für Altmeister **Lutz Heimann** (dreimaliger World Games-Teilnehmer 1997, 2001 und 2005) eine besondere Überraschung. Er erhielt die erste Ehrentafel, die an einer dafür neu gestalteten Kunstmauer einen dekorativen Platz erhält. Die offizielle Benennung von **Lena Oppermann**, **Undine Lauerwald** (beide DLRG) sowie **Nils Bühnemann** (Inlineskating) als World Games-Starter*innen aus Sachsen-Anhalt ins Team Deutschland durch den LSB Sachsen-Anhalt war dann der Höhepunkt.

"Ein ganz besonderer Moment war es für uns, erstmals in diesem Jahr das Team Sachsen-Anhalt für die World Games zu benennen. Es erfüllt uns mit Freude, diesen Schritt begleiten zu dürfen - ein Auftrag, den wir mit voller Begeisterung weiterführen werden", sagte Vorstandsvorsitzender **Tobias Knoch** anlässlich der Benennung.

Hallescher Holzplatz jetzt mit Kunstmauer und Fahrradständern

Bei der Veranstaltung gab es noch weitere besondere Momente. So hat sich die Stadt Halle beim Land für den Award Stadtumbau mit dem Holzplatzprojekt unter dem Titel "Vom Lost Place zum Urban Space" beworben. Der hallesche Künstler **Matthias Walter** hat dazu auf dem Holzplatzareal ein Kunstwerk geschaffen, welches ganz zu diesem Motto passt und dafür sorgen wird, dass der Holzplatz immer schöner wird. Die neu gestaltete Kunstmauer wurde nun der Öffentlichkeit präsentiert. Zur Vervollständigung der Ausbildungsstätte der DLRG Sachsen-Anhalt sowie für die vielen Radfahrer im Stadtgebiet Pulverweiden wurden weiterhin neue Fahrradständer eingeweiht. Dank vieler Unterstützer und Sponsoren konnte das Projekt umgesetzt werden. Auch dank von Sponsoren ist es gelungen, eine neue DLRG-Hüpfburg anzuschaffen. Diese wurde gemeinsam mit den Sponsoren eingeweiht und konnte natürlich von den Gästen ausprobiert werden.

Zu Gast war auch **Wolfgang Aldag**, Gründer der Initiative "Herzensbäume", der für das Holzplatzareal Bäume gespendet hat. "Bäume sind Teil der Natur, aber auch Symbol für Leben, Beständigkeit und Hoffnung. Jeder Baum, der in der Stadt gepflanzt wird, ist ein lebendiges Zeichen von Verantwortung für die Umwelt und die nachfolgenden Generationen.", meinte Aldag.

Für das leibliche Wohl war am Tag der offenen Tür ebenfalls gesorgt. Leckeres vom Grill oder frischer Obstkuchen fehlten nicht. Die eigens kreierte Eissorte "Seepferdchen-Eis", die an das beliebte Schwimmabzeichen erinnert, konnte ebenfalls die Besucher überzeugen.